

**Beschluss**  
**des 104. Ordentlichen Landesparteitages**  
**der FDP Baden-Württemberg**  
**am 5. Januar 2009**  
**in Stuttgart**

**Über die SED-Diktatur aufklären**

Es ist für die FDP/DVP Baden-Württemberg besorgniserregend, wenn Studien deutlich machen, wie wenig die Schülerinnen und Schüler über die Geschichte der DDR wissen. Besonders die Studie zum Wissen über das SED-Unrechtsregime hat dies gezeigt. Gerade das Jahr 2009, mit dem 20jährigen Jahrestag des Mauerfalls und dem 60. Jahrestag der Verabschiedung des Grundgesetzes muss ein Startschuss sein für eine Offensive für Freiheit und Demokratie. NEU: Schulklassen sollen sich bei Exkursionen aktiv mit der DDR Geschichte auseinandersetzen. Besuche, beispielsweise in Stasigefängnissen oder der Mauergedenkstätte vermitteln einen unmittelbaren Eindruck über die Brutalität der SED-Diktatur. Treffen mit Verfolgten des SED-Regimes können dabei ein noch besseren Eindruck vermitteln.

Für die FDP/DVP Baden-Württemberg muss es im Geschichts- und Politikunterricht auch darum gehen zu vermitteln was Recht und was Unrecht ist. Er muss ein klares Wertesystem für die freiheitliche demokratische Grundordnung vermittelt werden.